

Vrijheid

Pressemitteilung, ITB 2024.

Im Jahr 2025 begehen wir den 80. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkriegs. Die anhaltenden Auswirkungen und Narben des Krieges erinnern uns daran, dass das Thema Freiheit im heutigen globalen Kontext aktueller denn je ist.

Neben dem Blick in die Vergangenheit richten wir unseren Fokus auch auf aktuelle Themen wie Religionsfreiheit, LGBTQ+-Emanzipation, Frauenrechte und das Erbe der Sklaverei. Unser Ziel ist es, Inhalte zu schaffen, die die Vielschichtigkeit des Themas Freiheit in den Niederlanden widerspiegeln. Auch in den Niederlanden war Freiheit nicht immer selbstverständlich, deswegen ist es uns ein besonderes Anliegen, an vergangene Zeiten zu erinnern und zu betonen, wie wichtig der Erhalt von Freiheit und rechtsstaatlicher Normen ist. Aus diesem Grund möchten wir das Thema aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten, sei es durch die Erinnerung an das Ende von Krieg und Besatzung vor 80 Jahren oder die Wertschätzung gesellschaftlicher Minderheiten.

**Nationales Holocaust-Museum
öffnet am 11. März 2024**



Es ist das erste und einzige Museum, das die Geschichte der Verfolgung der Juden in den gesamten Niederlanden erzählt: Das *Nationale Holocaust-Museum* wird am 11. März 2024 für die Öffentlichkeit geöffnet. Der Alltag der jüdischen Bevölkerung am Vorabend des Zweiten Weltkriegs, die Befreiung von den Nationalsozialisten aus Sicht der Verfolgten, und der Umgang mit dem Holocaust in der nationalen Erinnerungskultur der Niederlande: Anhand von rund 2 500 Objekten, wiederentdeckten Fotos und Filmen, Tonaufnahmen, Dokumenten und Installationen wird die Geschichte des Holocaust in den Niederlanden und in den Konzentrations- und Vernichtungslagern des von den Nazis besetzten Europas erzählt. Das Nationale Holocaust-Museum ist in der ehemaligen Hervormde Kweekschool in der Amsterdamer Plantage Middenlaan untergebracht, direkt gegenüber der renovierten Gedenkstätte *Hollandsche Schouwburg*. Für Schulen bietet das Museum maßgeschneiderte Bildungsprogramme an.

Mehr Informationen:

- [National Holocaust Museum to open - Holland.com](https://www.nhm.nl/en)
- [National Holocaust Museum | Jewish Cultural Quarter \(jck.nl\)](https://www.jck.nl)

Gedenkstätte Westerbork



Das Lager Westerbork war der Ort, von dem aus mehr als 100.000 Juden, Sinti und Roma in die Vernichtungslager im Osten deportiert wurden. In der Zeit vor dem Durchgangslager war es ein abgelegenes Flüchtlingslager, in dem große Gruppen ausländischer Jüdinnen und Juden untergebracht waren. Auch Dutzende von Widerstandskämpfern wurden hier während des Zweiten Weltkriegs ermordet. Es ist aber auch der Ort, an dem Tausende von Molukkern mehr als zwei Jahrzehnte lang "vorübergehend" untergebracht waren. Die Ausstellung *Die Erinnerung an das Lager Westerbork* handelt von den vielen Bedeutungen, die dem historischen Ort in den letzten 77 Jahren gegeben wurden.

Die letzten Baracken des Lagers Westerbork wurden 1971 abgerissen. Die heutige Gedenkstätte befindet sich drei Kilometer von dem Originalschauplatz entfernt. Dort wurden seit 2014 ursprüngliche Elemente wiederaufgebaut und um neue Denkmäler ergänzt.

Mehr Informationen: [Home - Kamp Westerbork](#)

Liberation Route

Die Organisation "Operatie Market Garden Fietsroute" und die Wohltätigkeitsorganisation "Liberation Route Europe" haben eine beeindruckende Radroute durch die Niederlande zusammengestellt: Sie führt zu vielen Sehenswürdigkeiten in den Niederlanden, die mit der Befreiungszeit in Verbindung gebracht werden, z. B. in Arnheim und Nimwegen. Beide Städte sind durch den weltberühmten Kriegsfilm "Die Brücke von Arnheim" (A Bridge Too Far) berühmt geworden, in dem es um eine gescheiterte Luftlandeaktion der Alliierten hinter den deutschen Linien im September 1944 geht. Der Film von 1977 ist mit vielen internationalen Stars besetzt, darunter Michael Caine, Sean Connery, Gene Hackman, Ryan O'Neal, Robert Redford, Sean Connery, Gene Hackman, Ryan O'Neal, Hardy Krüger und Maximilian Schell.

Es gibt auch Wanderwege in den Niederlanden, die der Route der Alliierten folgen, mit Markierungen, die als Vektoren der Erinnerung bekannt sind und von dem bekannten Architekten Daniel Libeskind entworfen wurden.

Mehr Informationen:

- [Liberation Route Europe](#)
- [Vectors of Memory - LRE Foundation \(lre-foundation.org\)](http://lre-foundation.org)

Übersicht - Termine zum Thema „Freiheit“:

8. März: Internationaler Frauentag

21. März: Internationaler Tag für die Beseitigung der Rassendiskriminierung

4. Mai: Gedenken an die Toten

5. Mai: Tag der Befreiung von der deutschen Besatzung

27. Juli - 4. August: Queer & Pride Amsterdam, zusammen mit anderen Pride-Veranstaltungen in der Region

15. August: Nationales Gedenken an den 15. August 1945 (Niederlande)

September 2024: Gedenken und Feier der Befreiung des Südens der Niederlande

15. September: Internationaler Tag der Demokratie

11. Oktober: Internationaler Tag des Mädchens und Nationaler Tag des Coming-outs

2. Dezember: Internationaler Tag der Abschaffung der Sklaverei